

Der „einfache“ Prämolare

Recht harmlos erscheint das vom Patienten mitgebrachte Röntgenbild des Zahnes 25 (1). Die zu erwartenden Schwierigkeiten offenbaren sich erst in der dreidimensionalen Darstellung (3): Der bukkale und der palatinale Wurzelkanal kreuzen einander 3mm vor Apex. Zwei Herangehensweisen waren denkbar: 1. Abtragen der Verbindung zwischen beiden Wurzelkanälen, bis im Kreuzungsbereich der Blick in die bukkale und palatinal Mündung direkt möglich ist. 2. Unsere favorisierte Variante: Aufbereitung des palatinalen Wurzelkanals unter Ausformung der bukkalen Mündung, Aufbereitung des bukkalen Wurzelkanals unter Ausformung der palatinalen Mündung. Dies gelang mittels vorgebogener Profile- Instrumente. Die Wurzelfüllung erfolgte in gleicher Herangehensweise nach Desinfektion und Trocknung der Kanalsysteme (4). Nach Abschmelzen der bukkalen WF und Säuberung im Kreuzungsbereich erfolgte die Wurzelfüllung der palatinalen Mündung von bukkal. Nach Röntgenkontrolle erfolgte das Backfill in beiden Kanälen (5). Die Abschlusskontrolle lässt keinen Rückschluss mehr auf die anatomischen Besonderheiten und die Schwierigkeiten in der WKB zu.

